

Intelligenter Trafo für Wirschweiler

[23.09.2015] Die erste automatisierte Orstnetzstation im Landkreis Birkenfeld soll die Versorgungssicherheit gewährleisten. Die Anlage ist Teil eines intelligenten Stromnetzes und soll noch in diesem Jahr in Betrieb gehen.

Die Zahl der Erneuerbare-Energien-Anlagen im rheinland-pfälzischen Landkreis Birkenfeld steigt weiterhin an. In der Gemeinde Wirschweiler ersetzt deshalb der Verteilnetzbetreiber Westnetz, eine Tochtergesellschaft des regionalen Energieversorgers OIE, eine konventionelle durch eine automatisierte Ortsnetzstation. Der Vorteil: Die Netzleitstelle kann im Störfall mithilfe der eingebauten Fernsteuerung eine Netztrennung oder eine Netzsicherung zur schnellen Erkennung des Fehlers vollziehen. OIE-Vorstand Rainer Boost erläutert: „Durch den höheren Grad der Automatisierung wird die Ortsnetzstation direkt an das bestehende Leitsystem angebunden. Sollte es einmal zu einer Störung kommen, erfolgt die Fehlerdiagnose nicht ausschließlich durch das Team vor Ort, sondern durch die direkte digitale Information an die Netzführung. Das spart Zeit und vermeidet lange Versorgungsunterbrechungen für unsere Kunden.“ Die neue Ortsnetzstation mit ihrer Technologie ist Bestandteil eines Smart Grids, also des intelligenten Stromnetzes, und soll noch im Jahr 2015 in Betrieb gehen.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Kreis Birkenfeld, OIE AG, Ortsnetzstation